

Egal, am nächsten Tag leihe ich mir ein Hotelfahrrad aus und mache eine erste Tour zu den Tempeln und verfare mich auch gleich ein wenig, werde aber bereits vom ersten Kontrollposten abgefangen und schnell wieder auf den richtigen Weg gebracht, nämlich zurück ans Kassenhäuschen. Ich hätte am liebsten eine 2-Tageskarte gekauft, es gibt aber nur 1,3 oder 7-Tageskarten zur Auswahl. Ich nehme die 3-Tageskarte für 40 \$ und radele zum Angkor Wat weiter. Es ist kurz vor Mittag, der Andrang hält sich daher in Grenzen, die Hitze leider nicht. Nach knapp drei Stunden Besichtigung kapituliere ich vor den tropischen Temperaturen und mache mich auf den Weg zurück nach Siem Reap. Nach kurzer Zeit macht es allerdings auf einmal "Pfffffffffffffft" und ich stehe mitten in der Pampa mit einem Plattfuß da ... Selbstverständlich hat mein fahrbarer Untersatz keine Luftpumpe oder gar ein Pannenset - ich kann schon froh sein, das es diesmal funktionierende Bremsen hat ... Zwar fahren Unmengen Tuk-Tuks und Busse umher, allerdings alle besetzt mit Tempelbesichtigern, es bleibt mir nichts anderes übrig als auf "Schusters Rappen" den Heimweg anzutreten.

{becssg}1503{/becssg}

Als ich so leise fluchend durch die Gegend stapfe, werde ich auf einmal vom Wegesrand angepiffen. Ein Einheimischer ruft mich zu sich und präsentiert stolz seinen Druckluftgenerator und seine mobile Werkstatt: Nach weniger als 5 Minuten ist mein Hobel wieder fahrbereit und ich erheblich schneller als erwartet beim Mittagessen.

Für den zweiten Besichtigungstag buche ich dann aber doch lieber ein TukTuk: Kostet 10 \$ für den ganzen Tag, alle Tempel inklusive. Ich vereinbare 05.30 Uhr als Abfahrtszeit, um den Sonnenaufgang mitzubekommen und die Touristenmassen zu meiden.

Frühmorgens muss ich allerdings erstmal den "Concierge" der [Golden Temple Villa](#) wecken, der natürlich vergessen hat dem Fahrer Bescheid zu geben, selbiger muß aus dem Bett geholt werden, meine frühe Abfahrt hat sich damit erstmal erledigt. Eine 3/4 Stunde später geht es

15. - 16.03. Siem Reap

Geschrieben von: Administrator

Montag, den 15. März 2010 um 00:00 Uhr - Aktualisiert Mittwoch, den 16. Februar 2011 um 18:11 Uhr

dann endlich los, die Sonne natürlich bereits aufgegangen - grmmmpf ...

Ich mache heute die große Runde und besichtige [Bayon](#) , [Preah Khan](#) , [Neak Pean](#) , [Ta Som](#)

,

[East Mebon](#)

,

[Pre Rup](#)

und zum Abschluß

[Ta Prohm](#)

, das ist die Ruine mit den riesigen Wurzeln, die sich ums Gemäuer geschlungen haben, Frau Croft hat ihn wohl auch schon besichtigt ...